

Protokoll

der 6. Sitzung der Wahlperiode 2008/13 des **Bau- und Umweltausschusses** der
Gemeinde Borgwedel am **Donnerstag**, dem 14. Februar 2012,
um **19:30 Uhr** in Borgwedel, Dörps- und Sprüttenhuus

Anwesend sind:	Ausschussvorsitzender	Manfred Kühne
	Ausschussmitglied	Peter Beckmann
	Ausschussmitglied	Hans-Heinrich Langholz
	Ausschussmitglied	Thomas Rühls
	Ausschussmitglied	Ralf Beyer
	Ausschussmitglied	Otto Domrös
	Ausschussmitglied	Eckhard Röh
Gäste:	Bürgermeister	Uwe Jensen
	Gemeindevertreterin	Renate Schmitt
	Amtstechniker	Dieter Brummer
	Firma PSI	Herr Jaschke
	Ing.- Büro IGN	Herr Elstner
Protokollführer:	Ausschussmitglied	Thomas Rühls

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
 - a) Information der Vorsitzenden über die Tagesordnung
 - b) Fragen zu Beratungsgegenständen
 - c) Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Sanierung der Kanalisation
6. Sanierung Kochkoppel
7. Regenwasserschacht (Rohrleitung) in der Süderstraße
8. Radwegsanierung in der Dorfstraße
9. Reparatur der Treppe Ulmenkoppel
10. Verschiedenes

Zu TOP 1:

Der Ausschussvorsitzender Manfred Kühne eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Widersprüche werden nicht erhoben.

Zu TOP 2:

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3:

Gegen das Protokoll der letzten Sitzungen vom 07.04.2011 werden keine Einwendungen erhoben.

Zu TOP 4:

Die Tagesordnung wird unverändert übernommen.

Zu TOP 5:

Herr Jaschke der Firma PSI berichtet über die veränderte Situation und die Aufhebung der Ausschreibung. Es soll jetzt eine erweiterte Baumaßnahme durchgeführt werden. Hierfür hat die Firma die mittleren Preise der letzten Ausschreibung zu Grunde gelegt. Daraus ergibt sich für die jetzige Maßnahme eine Kostenermittlung von 199.960 €. Hierin sind auch schon die Abnahmekosten enthalten. Der Ausschuss schlägt der Gemeindevertretung einstimmig vor, diese Maßnahme so auszuschreiben.

Zu TOP 6:

Herr Elstner von dem Ing.-Büro IGN stellt noch einmal die Planung der Kochkoppel vor, genauso wie er es auf der Einwohnerversammlung gemacht hat. Der Hauptweg soll auf 4 m und die beiden Stichwege (zu Jönk und vom Wendehammer zur Beek) sollen auf 3,5 m ausgebaut werden. Der Stichweg zu Jönk wird auf den ursprünglichen Grenzen verlaufen, da dort auch öffentliche Leitungen verlegt sind. Die Anzahl der Straßenlampen wird verdoppelt und es wird ein neues Kabel verlegt. So lautet der Vorschlag des Planers. Der Stex e.V. fragt nach, ob die Möglichkeit besteht beim Wendehammer zusätzliche Parkplätze auszuweisen. Dieses wird noch geprüft. Geplante Bauzeit wird 2 Monate sein. Bis zur März-Sitzung soll eine Kostenschätzung vorliegen.

Der Ausschuss schlägt der Gemeindevertretung einstimmig vor, diese Maßnahme so weiter zu verfolgen.

Zu TOP 7:

Herr Brummer erklärt an Hand von Fotos die Lage an der Süderstraße. Nach Meinung von Herrn Brummer reicht ein weiterer Einlauf aus, der mit dem letzten mit einer Rohrleitung verbunden werden soll. Hierfür schätzt er die Kosten auf ca. 3500 €. Der Ausschuss schlägt der Gemeindevertretung einstimmig vor, diese Maßnahme so durchzuführen. Herr Spiller möchte gerne einen weiteren Parkplatz auf seinem Grundstück schaffen. Dafür benötigt er eine weitere Zufahrt zu dem Grundstück. Der Bürgermeister sieht hier keine Probleme.

Zu TOP 8:

Der Radweg an der Dorfstraße weist nur geringe Mängel auf. Diese sollen durch den Bauhof des Amtes behoben werden.

Zu TOP 9:

Die Treppe an der Ulmenkoppel soll nach der Beratung des Ausschusses durch den Bauhof des Amtes repariert werden.

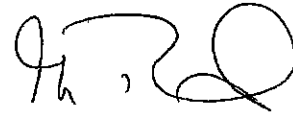
Zu TOP 10:

- Es wird die Frage gestellt, ob das Buswartehäuschen Winterrade auch eine Solarbeleuchtung erhalten kann, da diese in Zukunft öfter durch jugendliche genutzt wird. Der Ausschuss schlägt der Gemeindevertretung einstimmig vor, diese Maßnahme so durchzuführen.
- Es gibt in der Ringstraße eine Treppenstufe, die auf den Fußweg gebaut wurde (Gegenüber Gasthof Loch). Der Bürgermeister wird weitere Maßnahmen durch das Amt ausführen lassen.
- Den Zufahrtsweg zum Wasserwerk auf der Kochkoppel möchte der Stex e.V. erwerben, um dort Stellplätze zu schaffen. Der Ausschuss hat keine Bedenken, wenn die anderen Eigentümer sich einig werden.
- Die Bankette auf dem Bookbarg sieht nicht sehr schön aus. Dieses geschieht durch parkende Autos, abgestellte Boote oder Müllablagerungen. Dieses wird weiter beobachtet und notfalls eingeschritten.

Nachdem weitere Punkte nicht zur Debatte stehen, schließt der Ausschussvorsitzende Manfred Kühne um 21:19 Uhr die Sitzung.


(Kühne)

Ausschussvorsitzender



(Rühs)

Protokollführer